

Allgemeine Verkaufsbedingungen

1.
Allgemeines

1.1.
Unsere Lieferungen, Leistungen und Angebote erfolgen ausschließlich auf Grundlage dieser Allgemeinen Verkaufsbedingungen.

1.2.
Abweichende Bedingungen des Kunden, die wir nicht ausdrücklich schriftlich anerkennen, sind unverbindlich, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen.

1.3.
Die Verkaufsbedingungen gelten auch für alle zukünftigen Geschäftsbeziehungen.

1.4.
Wird in Bezug auf einzelne Bestimmungen dieser Verkaufsbedingungen ausdrücklich eine abweichende Regelung getroffen, so wird hiervon die Gültigkeit im Übrigen nicht berührt.
2.
Angebot - Angebotsunterlagen

2.1.
Unsere Angebote sind freibleibend. Soweit nichts anderes vereinbart, ist für den Umfang der vertraglich geschuldeten Leistung unsere Auftragsbestätigung maßgebend.

2.2.
Auftragsbestätigungen können auch maschinell erstellt werden und bedürfen zu Ihrer Wirksamkeit keiner Unterschrift.

2.3.
Die in unseren Prospekten, Beschreibungen und Angebotsunterlagen enthaltenen Angaben, Zeichnungen, Abbildungen, technischen Daten, Maß- und Leistungsbeschreibungen sind nur als Annäherungswerte zu verstehen, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet werden. Technische Änderungen unserer Produkte bleiben ausdrücklich vorbehalten.

2.4.
Angebote nebst Anlagen dürfen ohne unser Einverständnis Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

2.5.
An Abbildungen, Zeichnungen, Kalkulationen und sonstigen Unterlagen behalten wir uns Eigentums- und Urheberrechte vor. Dies gilt auch für solche schriftlichen Unterlagen, die als vertraulich bezeichnet sind sowie für sämtliche Werkzeuge und Einrichtungen. Vor ihrer Weitergabe an Dritte bedarf es unserer ausdrücklichen vorherigen Zustimmung.
3.
Preise – Zahlungsbedingungen

3.1.
Unsere Preise verstehen sich gemäß CIP (Incoterms 2020) zzgl. Mehrwertsteuer in gesetzlicher Höhe am Tag der Rechnungsstellung. Werden einzelvertraglich anderwertige Lieferbedingungen bzw. Incoterms zwischen den Parteien vereinbart, können Mehrkosten entstehen.

3.2.
Die Bezahlung erfolgt zu den jeweils festgelegten Zahlungsbedingungen. Sind diese nicht bestimmt worden, ist der Kaufpreis ohne Abzug innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum zur Zahlung fällig.

3.3.
Ist die Zahlung unter Abzug eines Skontos vereinbart, beträgt die Zahlungsfrist 14 Tage ab Rechnungsdatum.

3.4.
Bei abweichenden Bedingungen des Kunden und sich daraus ergebenden widersprechender Regelungen, gelten die gesetzlichen Zahlungsfristen.

3.5.
Bei Überschreitung der Zahlungsfrist sind wir berechtigt, Zinsen in Höhe der banküblichen Debetzinsen, mindestens jedoch in Höhe von 8% über dem Basiszinssatz vom Rechnungsbetrag zu berechnen.

3.6.
Für den Fall, dass sich die Herstellungskosten für Waren oder Leistungen, die später als 3 Monate nach Vertragsabschluss geliefert oder erbracht werden sollen, aufgrund steigender Rohstoff- und Energiepreise sowie unvorhergesehener Personalkostensteigerungen um mindestens 5% erhöhen, behalten wir uns das Recht vor, die ursprünglich vereinbarten Preise entsprechend anzupassen.

3.7.
Bei einem Auftragswert bis EUR 200,- berechnen wir zusätzlich eine Bearbeitungsgebühr von EUR 25,-.

3.8.
Das Recht zur Aufrechnung gegen unsere Ansprüche besteht nur dann, wenn die Forderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist. Dies gilt entsprechend für etwaige Zurückbehaltungsrechte.
4.
Lieferbedingungen - Lieferverzug

4.1.
Alle Lieferungen erfolgen CIP (Incoterms 2020).

4.2.
Wir sind bestrebt, angegebene Leistungszeiten einzuhalten. Die Vereinbarung verbindlicher Lieferfristen bedarf der Schriftform.

4.3.
Werden nachträgliche Änderungen an der Bestellung gewünscht, so kann sich eine etwaige Lieferfrist in angemessener Weise verlängern, sofern wir der gewünschten Änderung zustimmen.

4.4.
Ist die Leistung nicht verfügbar aufgrund von Umständen, die außerhalb unseres Einflüßbereiches liegen, sind wir berechtigt, nach unserer Wahl die Lieferzeit angemessen zu verlängern oder ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten. Als Fall der Nichtverfügbarkeit der Leistung in diesem Sinne gelten insbesondere (i) Fälle höherer Gewalt („Force Majeure“) oder sonstige zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses für uns nicht vorhersehbare und außerhalb der zumutbaren Kontrolle liegende Ereignisse (z.B. Naturkatastrophen jeder Art wie Erdbeben, Unwetter, Überschwemmungen, Vulkanausbrüche; Pandemie; Epidemien; Seuchen; Krieg; kriegerische oder terroristische Akte; Aufstände; Unruhen; ziviler oder nationaler Notstand; Regierungshandlungen; Streiks; rechtmäßige Aussparungen; nachhaltige Verkehrsstörungen wie Sperrung der Verkehrswege; behördliche Maßnahmen; Exportbeschränkungen oder –Verbote; längerer Ausfall von Informationssystemen oder Energie; unverschuldete Betriebsstörungen) oder (ii) die nicht rechtzeitige Selbstbelieferung durch Zulieferer, wenn ein kongruentes Geschäftsgeschäft abgeschlossen wurde oder (iii) beim Zulieferer ein Fall der Nichtverfügbarkeit der Leistung vorliegt. Ein Schadensersatzanspruch besteht in diesen Fällen nicht, wenn wir die Umstände nicht zu vertreten haben.

4.5.
Bei von uns verschuldeter Überschreitung der Lieferfrist kann der Käufer nach Ablauf einer von ihm schriftlich zu setzenden angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurücktreten. Für Ansprüche auf Schadenersatz gilt § 6.

4.6.
Teillieferungen sind zulässig. Vertragsstrafen wegen Teillieferungen sind ausgeschlossen.

4.7.
Bei Lieferungen ins Ausland hat der Kunde alle Nachweise (z.B. Importzertifikate) beizubringen, die für die Ausfuhr notwendig sind.

4.8.
Wir kommen unseren Verpflichtungen aus dem Verpackungsgesetz nach und sind nicht verpflichtet, Verpackungen zurückzunehmen.

4.9.
Ohne unsere vorherige schriftliche Genehmigung können an den Käufer gelieferte mangelfreie Waren nicht zurückgenommen oder umgetauscht werden. Mangelfreie Produkte in steriler Verpackung sowie mangelfreie Waren, deren Lieferung bereits länger als 6 Monate zurückliegt, können grundsätzlich nicht zurückgenommen oder umgetauscht werden. Alle Rücksendungen erfolgen auf Kosten und Gefahr des Käufers.
5.
Gewährleistung

5.1.
Für unsere Leistungen übernehmen wir nur nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen und nur gegenüber dem Kunden als erstem Abnehmer die Gewähr. Die Abtretung von Gewährleistungsansprüchen an Dritte ist ausgeschlossen.

5.2.
Der Kunde ist verpflichtet, die Ware unverzüglich nach Erhalt mit der gebotenen Sorgfalt auf Qualitäts- und Mengenabweichungen zu untersuchen. Mängel sind uns unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 7 Tagen ab Empfang der Ware anzuzeigen.

5.3.
Erkennbare Mängel sind unverzüglich bei Anlieferung auf dem Abliefernachweis des Spediteurs zu vermerken.

5.4.
Mängel, die auch bei sorgfältiger Prüfung innerhalb dieser Frist nicht entdeckt werden können, sind uns unverzüglich nach Entdeckung schriftlich mitzuteilen.

5.5.
Bei Verletzung der Untersuchungs- und Rückgepflicht ist die Geltendmachung der Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen. Den Kunden trifft die volle Beweislast für sämtliche Anspruchsvoraussetzungen, insbesondere für den Mangel selbst, für den Zeitpunkt der Feststellung des Mangels und für die Rechtzeitigkeit der Mängelrüge.

5.7.
Ist der Liefergegenstand im Zeitpunkt des Gefahrübergangs mangelhaft, so liefern wir nach unserer Wahl Ersatz oder bessern nach. Mehrfache Nachbesserungen sind zulässig.

5.8.
Ist die Nacherfüllung/Nachbesserung fehlgeschlagen, so ist der Kunde – soweit sich aus einer Garantieübernahme nichts anderes ergibt - nach seiner Wahl berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder Minderung des Kaufpreises zu verlangen. Bei einer nur geringfügigen Vertragswidrigkeit, insbesondere bei nur geringfügigen Mängeln, steht dem Kunden jedoch kein Rücktrittsrecht zu. Für Ansprüche auf Schaden- und Aufwendungsersatz wegen eines Mangels gilt § 6.

5.9.
Die Gewährleistungsfrist bei unseren Produkten beträgt 12 Monate und beginnt mit dem Datum der Lieferung.

5.10.
Für Ausschuss- und Fehlmengen bis zu jeweils 3 % der abgelieferten Gesamtmenge übernehmen wir grundsätzlich keine Haftung, es sei denn, diese ist abweichend vereinbart worden.

5.11.
Als Beschaffenheit der Ware gilt grundsätzlich nur die Produktbeschreibung als vereinbart. Öffentliche Äußerungen, Anpreisungen oder Werbung stellen daneben keine vertragsgemäße Beschaffenheitsangabe dar.
6.
Haftungsbeschränkung

6.1.
Für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit unsererseits sowie bei schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit haften wir gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

6.2.
Im Fall der Verletzung wesentlicher Rechte und Pflichten, wesentlicher oder grundlegender Vertrags- oder grundlegender Neben- oder Schutzpflichten haften wir bei einfacher Fahrlässigkeit, begrenzt auf den vertragstypischen, unmittelbaren und vorhersehbaren Durchschnittsschaden.

6.3.
Eine weitergehende Haftung ist ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Schadenersatzansprüche aus Verschulden bei Vertragsschluss, wegen sonstiger Pflichtverletzungen oder wegen deliktischer Ansprüche auf Ersatz von Sachschäden gem. § 823 BGB.

6.4.
Nicht betroffen von den Haftungsbeschränkungen sind Ansprüche des Kunden aus Produkthaftung sowie aus Garantieübernahmen.

6.5.
Der Haftungsausschluss greift auch bei Pflichtverletzungen unserer gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen.
7.
Eigentumsvorbehalt

7.1.
Wir behalten uns an den gelieferten Waren das Eigentum vor, bis sämtliche unserer Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung vollständig beglichen sind. Die dem Kunden aus dem Weiterverkauf der Vorbehaltsware an Dritte erwachsenden Forderungen werden zur Sicherung unserer Ansprüche bereits jetzt in Höhe der den Dritten berechneten Beträge abgetreten. Die dem Kunden generell erteilte Einziehungsermächtigung erlischt, wenn dieser seinen Zahlungsverpflichtungen nicht mehr ordnungsgemäß nachkommt. Auf unser Verlangen hat der Kunde uns die Schuldner der abgetretenen Forderungen anzugeben und ihnen die Abtretung anzuzeigen. Übersteigen die Sicherungen unsere zu sichernden Ansprüche um mehr als 10%, so werden wir die darüber hinausgehenden Sicherungen auf Antrag freigeben.
8.
Embargo

Der Käufer darf Waren, die ihm vom Verkäufer geliefert werden und in den Anwendungsbereich von Artikel 12g der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 fallen, weder direkt noch indirekt in die Russische Föderation oder zur Verwendung in der Russischen Föderation verkaufen, ausführen oder wiederausführen. Er bemüht sich nach besten Kräften, sicherzustellen, dass der vorgenannte Zweck nicht durch Dritte in der weiteren Handelskette, einschließlich möglicher Wiederverkäufer, veretelt wird. Der Käufer informiert den Verkäufer unverzüglich über etwaige Probleme in diesem Zusammenhang, einschließlich etwaiger relevanter Aktivitäten Dritter, die den vorgenannten Zweck vereiteln könnten.
9.
Geheimhaltung

Der Kunde verpflichtet sich Stillschweigen über die kaufmännischen Details sowie die Abwicklung der Geschäftsbeziehung zu wahren.
10.
Vertragsschluss

Jede Vereinbarung mit unseren Vertretern bedarf unserer ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung. Dies gilt im Besonderen für von den Vertretern angenommene Aufträge. Die Vertragserfüllung unsererseits steht unter dem Vorbehalt, dass der Erfüllung keine Hindernisse aufgrund von nationalen oder internationalen Vorschriften des Außenwirtschaftsrechts sowie keine Embargos oder sonstige Sanktionen entgegenstehen.
11.
Anwendbares Recht - Vertragssprache - Gerichtsstand

Für diese Verkaufsbedingungen und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen Verkäufer und Käufer gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung. Werden dem Kunden diese Allgemeinen Verkaufsbedingungen außer in deutscher Sprache auch in einer anderen Sprache bekanntgegeben, so ist bei Übersetzungs-/Auslegungsunterschieden ausschließlich der deutsche Text maßgeblich. Die Übersetzung in eine andere Sprache dient allein zur Erleichterung des Verständnisses. Gerichtsstand für etwaige Streitigkeiten mit Vollkaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich rechtlichen Sondervermögen ist je nach sachlicher Zuständigkeit das Amtsgericht Walldorf bzw. das Landgericht Bonn oder nach unserer Wahl der allgemeine Gerichtsstand des Kunden.

General Terms and Conditions of Sale

1.
General information

1.1.
Our deliveries, services and offers are made exclusively on the basis of these General Terms and Conditions of Sale.

1.2.
Any deviating terms and conditions of the customer which we do not expressly recognise in writing shall not be binding, even if we do not expressly object to them.

1.3.
The Terms and Conditions of Sale shall also apply to all future business relations.

1.4.
If a deviating provision is expressly agreed with regard to individual provisions of these Terms and Conditions of Sale, this shall not affect the validity of the remaining provisions.
2.
Offer – Offer documents

2.1.
Our offers are subject to change. Unless otherwise agreed, our order confirmation shall be decisive for the scope of the contractually owed service.

2.2.
Order confirmations can also be generated automatically and do not require a signature to be valid.

2.3.
Unless expressly stated to be binding, the information, drawings, illustrations and technical, dimensional and performance specifications provided in our brochures, descriptions and offers are to be considered approximate only. We expressly reserve the right to make technical changes to our products.

2.4.
Offers and attachments may not be made accessible to third parties without our consent.

2.5.
We reserve the property rights and copyrights to illustrations, drawings, calculations and other documents. This also applies to written documents that are designated confidential and to all tools and equipment. Our express prior consent is required before passing them on to third parties.
3.
Prices – Terms of payment

3.1.
Our prices are quoted in accordance with CIP (Incoterms 2020) plus VAT at the statutory rate on the day of invoicing. If other terms of delivery or Incoterms are agreed between the parties in individual contracts, additional costs may be incurred.

3.2.
Payment shall be made in accordance with the terms of payment specified in each case. If the terms have not been specified, the purchase price is due for payment without deduction within 30 days of the invoice date.

3.3.
If payment with deduction of a discount has been agreed, the payment period is 14 days from the invoice date.

3.4.
In the event of deviating terms and conditions of the customer and any resulting contradictory provisions, the statutory payment periods shall apply.

3.5.
If the payment deadline is exceeded, we are entitled to charge interest at the usual bank debit interest rate, but at least 8% above the base interest rate on the invoice amount.

3.6.
In the event that the manufacturing costs for goods or services to be delivered or rendered later than 3 months after conclusion of the contract increase by at least 5% due to rising raw material and energy prices as well as unforeseen increases in labour costs, we reserve the right to adjust the originally agreed prices accordingly.

3.7.
For orders up to EUR 200 we charge an additional handling fee of EUR 25.

3.8.
There shall be a right to offset against our claims only if the claim is undisputed or has been legally established. This applies accordingly to any rights of retention.
4.
Terms of delivery – Delayed delivery

4.1.
All deliveries are CIP (Incoterms 2020).

4.2.
We endeavour to adhere to the specified performance times. The agreement of binding delivery deadlines must be made in writing.

4.3.
If subsequent changes to the order are requested, any delivery period may be extended appropriately, provided that we agree to the requested change.

4.4.
If the service is not available due to circumstances beyond our control, we shall be entitled, at our discretion, to extend the delivery time appropriately or to withdraw from the contract in whole or in part. A case of non-availability of the service in this sense shall include in particular (i) cases of force majeure or other events unforeseeable by us at the time the contract was concluded and beyond our reasonable control (e.g. natural disasters of any kind such as earthquakes, storms, floods, volcanic eruptions; pandemic; epidemic; disease; war; acts of war or terrorism; riots; unrest; civil or national emergencies; acts of government; strikes; lawful lockouts; sustained traffic disruptions such as the closure of transport routes; official measures; export restrictions or bans; prolonged failure of information systems or energy; operational disruptions through no fault of our own) or (ii) late delivery by suppliers if a congruent hedging transaction has been concluded or (iii) in case of non-availability of the service from the supplier. In such cases, there shall be no claim for compensation if we are not responsible for the circumstances.

4.5.
If we are responsible for exceeding the delivery deadline, the buyer may withdraw from the contract after expiry of a reasonable grace period to be set by him in writing. Section 6 applies to compensation for damages.

4.6.
Partial deliveries are permitted. Contractual penalties for partial deliveries are excluded.

4.7.
For deliveries abroad, the customer must provide all documentation (e.g. import certificates) required for export.

4.8.
We fulfil our obligations under the German Packaging Act and are not obliged to take back packaging.

4.9.
Goods delivered to the buyer free of defects cannot be taken back or exchanged without our prior written authorisation. Defect-free products in sterile packaging and defect-free goods that were delivered more than 6 months ago cannot be taken back or exchanged. All returns are at the expense and risk of the buyer.
5.
Warranty

5.1.
We accept liability for our services only in accordance with the following provisions and only towards the customer as the first purchaser. The assignment of warranty claims to third parties is excluded.

5.2.
The customer is obliged to inspect the goods with due care immediately upon receipt for deviations in quality and quantity. Defects must be reported to us immediately, but at the latest within 7 days of receipt of the goods.

5.3.
Visible defects must be noted immediately upon delivery on the carrier's proof of delivery.

5.4.
Defects that cannot be discovered within this period, even after careful inspection, must be reported to us in writing immediately after discovery.

5.5.
The assertion of warranty claims is excluded in the event of a breach of the obligation to inspect and give notice of defects.

5.6.
The customer shall bear the full burden of proof for all claim requirements, in particular for the defect itself, for the time of discovery of the defect and for the timeliness of the notice of defect.

5.7.
If the delivery item is defective at the time of the transfer of risk, we shall deliver a replacement or rectify the defect at our discretion. Multiple improvements are permitted.

5.8.
If the subsequent fulfilment/improvement has failed, the customer is entitled – unless otherwise stated in a guarantee – to withdraw from the contract or to demand a reduction in the purchase price. However, the customer shall have no right of cancellation in the event of a minor breach of contract, in particular in the event of minor defects. Section 6 shall apply to claims for compensation and reimbursement of expenses due to a defect.

5.9.
The warranty period for our products is 12 months and begins on the date of delivery.

5.10.
We accept no liability for rejects and shortfalls of up to 3% of the total quantity delivered, unless otherwise agreed.

5.11.
Generally, only the product description shall be deemed agreed as the quality of the goods. Public statements, recommendations or advertising do not constitute a contractual statement of quality.
6.
Limitation of liability

6.1.
We shall be liable for intent and gross negligence on our part and for culpable injury to life, limb or health in accordance with the statutory provisions.

6.2.
In the event of a breach of material rights and obligations, material or fundamental contractual obligations or fundamental secondary or protection obligations, we shall be liable for simple negligence, limited to the average direct and foreseeable damage typical of the contract.

6.3.
Any further liability is excluded regardless of the legal nature of the claim asserted. This applies in particular to claims for damages arising from culpa in contrahendo, other breaches of duty or tortious claims for compensation for property damage in accordance with Sec. 823 BGB (German Civil Code).

6.4.
Not affected by the limitations of liability are claims by the customer arising from product liability and the assumption of guarantees.

6.5.
The exclusion of liability also applies to breaches of duty by our legal representatives and vicarious agents.
7.
Retention of title

7.1.
We retain the title to the delivered goods until all our claims arising from the current business relationship have been settled in full. The claims accruing to the customer from the resale of the goods subject to retention to third parties are hereby assigned to secure our claims in the amount invoiced to the third parties. The debit authorisation generally granted to the customer shall expire if the customer no longer properly meets his payment obligations. At our request, the customer must inform us of the debtors of the assigned claims and notify them of the assignment. If the securities exceed our claims to be secured by more than 10%, we will release the excess securities upon request.
8.
Embargo

The buyer may not directly or indirectly sell, export or re-export to the Russian Federation or for use in the Russian Federation any goods supplied to him by the seller that fall within the scope of Article 12g of Regulation (EU) No 833/2014. The buyer shall use his best endeavours to ensure that the aforementioned purpose is not frustrated by third parties in the wider commercial chain, including potential resellers. The buyer shall immediately inform the seller of any problems in connection with this, including any relevant third-party activities that could frustrate the aforementioned purpose.
9.
Non-disclosure

The customer undertakes to maintain confidentiality about the commercial details and the handling of the business relationship.
10.
Conclusion of contract

Any agreement with our representatives requires our express written confirmation. This applies in particular to orders accepted by the representatives. The fulfilment of the contract on our part is subject to the proviso that there are no obstacles to fulfilment due to national or international regulations of foreign trade law or any embargoes or other sanctions.
11.
Applicable law – Contract language – Place of jurisdiction

The law of the Federal Republic of Germany shall apply to these Terms and Conditions of Sale and the entire legal relationship between the seller and the buyer. The provisions of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods shall not apply. If these General Terms and Conditions of Sale are communicated to the customer in a language other than German, only the German text shall be authoritative in the event of translation/interpretation differences. The translation into another language serves only to facilitate understanding. The place of jurisdiction for any disputes with fully qualified merchants, legal entities under public law or special funds under public law shall be the Walldorf District Court or the Bonn Regional Court or, at our discretion, the customer's general place of jurisdiction, depending on the subject matter jurisdiction.

Stand/Date: 15. Mai/May 2024